



★ China

Fieber

Fieber tagsüber, nie nachts !!

Drei Stadien: Frost (vormittags) - Hitze - Schweiss.  
Frost und Hitze ohne Durst.  
Durst vor oder nach dem Frost.

Rotes Gesicht in der Hitze, fahles Gesicht  
in der fieberfreien Periode.

Lungenentzündung

Nach grossem Blutverlust bei der Geburt.

Nach Säfteverlust.

Zahnende Kinder

begleitet von schmerzlosem Durchfall mit viel Luft.

Durchfall ist wässrig, stinkt nicht und enthält  
allenfalls unverdaute Nahrungsreste.

Verdauungsbeschwerden

Heisshunger, v.a. nachts; oder völlige Appetitlosigkeit;  
schnell gesättigt. Verlangen nach Leckereien.

Dicker, schmutziger Zungenbelag mit bitterem Geschmack.

Kolikschmerzen periodisch, z.B. jeden Nachmittag.

Speisen bleiben oft lange im Magen liegen.

Beschwerden infolge von

Säfteverlust; z.B. durch Geburt, Stillen, Menses  
Nasenbluten, Blutungen aus Hämorrhoiden,  
starkes Schwitzen ==> Schwächezustand.

lange Krankheit

Essen von unreifen Früchten ==> Durchfall, Koliken

zu viel Schwarztee, Alkoholo

grosse Schwäche

mit reichlichem Schwitzen bei  
der geringsten Anstrengung.

und Hinfälligkeit mit blassem, erdfarbenem  
Gesicht und viel Schweiss.

Essen, Ruhe, Schlaf, die natürlicherweise  
kräftigen, bessern nicht. (vgl. phos.)

Blähungen

Starke Blähungen, viel Wind.  
Aufstossen oder Windabgang bringen  
keine Erleichterung. (vgl. carbo-v.)

Schlaf

Unerquicklicher Schlaf oder beständige Müdigkeit

Schlaflosigkeit nachts, voller Gedanken, unruhig  
ängstlich. Schlimmer nach 3 Uhr nachts, erwacht früh.